

I n h a l t

	Seite
EINLEITUNG	1
Vorbemerkungen (1) - Zur Begriffsklärung und thematischen Abgrenzung (2) - Zur Forschungslage (4)	
I. FUNKTION UND GESTALTUNG DER SOZIALEN FRAGE IN DER DEUTSCHEN LITERATUR UND BILDENDEN KUNST DER LETZTEN JAHRZEHNTE DES 19. JAHRHUNDERTS	8
1. Die ökonomischen und politischen Voraussetzungen der sozialen Frage in Deutschland 1870 bis 1900	8
Ökonomische Konzentrationsbewegungen (8) - Proletarisierung breiter Bevölkerungsschichten (9) - Arbeits- und Lebensbedingungen des Proletariats (10) - Lösungsvorstellungen zur sozialen Frage (15) - Politische Organisation der Arbeiterbewegung (16) - Ideologische Legitimationsversuche der herrschenden Klasse (19) - Sozialgesetzgebung des Deutschen Reiches (22)	
2. Die gesellschaftliche Funktion von Literatur und bildender Kunst von der Reichsgründung bis zum Jahrhundertende	25
Hoffnungen auf eine kulturelle Blüte nach 1871 (25) - Das Deutsche Reich und die Künste (28) - Zur soziologischen Stellung von Schriftstellern und Künstlern (30) - Die "Proletarisierung des Künstlers" (31) - Aneignungsprozesse von Kunst (33) - Kunst und Kommerz, Kunst als Ware (34) - Der "Tintensklave", Abhängigkeiten des Schriftstellers (40) - Über den Zugang zu Werken der Literatur und bildenden Kunst, das tatsächliche Publikum (41) - Das Verhältnis von Kunst und Volk (44) - Kunstpädagogische Versuche am Jahrhundertende (46) - Politische Implikationen staatlicher Kunstförderung (49) - Selbstverständnis der künstlerischen Intelligenz (50) - Die "Jüngstdeutschen" und der Sozialismus (52) - Kunsttheoretische Prinzipien (58) - Bedingungen und Möglichkeiten einer begrenzten Solidarisierung der bürgerlichen Literaten und Künstler mit der Arbeiterklasse (63).	

3. Die soziale Frage in der Literatur der "Jüngst- 66
deutschen"

Die "sozialè" Lyrik der achtziger Jahre, die "Modernen Dichter-Charaktere" (67) - Die frühen Gedichte von Arno Holz (73) - Bruno Wille zwischen "Einsiedler und Genosse" (75) - Beispiele proletarisch-revolutionärer Lyrik (77) -/

Französische Vorbilder auf dem Gebiet der sozialen Prosa (80) - Max Kretzer, ein "deutscher Zola"? (83) - Bemühungen um den "realistischen" Roman in München und Berlin (87) - /

Die naturalistische Dramenkonzeption (90) - "Soziales Drama", "sozialistisches Bühnenstück" (91) - Ernst Wicherts Schauspiel "Die Fabrik zu Niederbronn" (93) - Ludwig Fuldas "Verlorenes Paradies" (94) - Max Halbes "Eisgang" (95)

4. Die soziale Frage in der bildenden Kunst 97

Das Problem der Gattungsaffinitäten, Architektur (97) - Plastik und Skulptur (100) - Konkurrenz der Photographie (100) - /

Kunsthistorische Topoi von Arbeitsbildern (104) - Vorläufer und Vorbilder im 19. Jahrhundert: Landschaftsgebundenes Industriebild (106) - Detailgetreue technische Deskriptionen (107) - Genrebilder verarmter Proletarier (110) - Aggressiv karikaturhafte Darstellungen (112) - Allegorisierungen und Glorifizierungen von Industrie und Arbeit (114) -/

Vorbild Courbet (115) - "Naturalismus", "Realismus" (118) - Auftragsbezogenes Industriebild, Menzels "Eisenwalzwerk" (119) - Paul Meyerheims "Geschichte der Lokomotive" (125) - Hugo Vogels "Die Industrie unter dem Schutze der Krone" (133) - Bürgerliche "Arme-Leute-Malerei" (135) - Religiöse Elendsmalerei (139) - Satirisch kritische Graphik (143) - L'art-pour-l'art-Trend in der Malerei (144)

II. DIE WEBERFRAGE IN DER DEUTSCHEN LITERATUR UND BILDENDEN KUNST IM 19. JAHRHUNDERT

1. Zur Lage der deutschen Weberei im 19. Jahrhundert 147

Industrialisierung der Textilproduktion (147) - Ökonomische Ursachen des Weberelends in Schlesien (150) - Lebensverhältnisse der schlesischen Weber zur Zeit der Aufstände (156) - Die Weberunruhen des Jahres 1844 (158) - Charakter der Aufstände (162) - Entwicklung der Weberfrage bis zum Jahrhundertende (164)

2. Die Weberfrage in der deutschen Literatur des 19. Jahrhunderts	170
Webergedichte der dreißiger und vierziger Jahre (171) - Heinrich Heine: "Die schlesischen We- ber", Rhenanus: "Am Webstuhl" (173) - Das "Blut- gericht" (178) -/	
Die Weberarbeit im frühen bürgerlichen Roman(185) - Ernst Willkomm's Romane (188) - Robert Prutz: "Engelchen" (193) - Webererzählungen von Otto Ruppius und Robert Schweichel (201) -/	
Die Weberfrage im Drama vor Hauptmann (206) - Zusammenfassung (211)	
Exkurs zu Gerhart Hauptmann:	216
Biographischer Hintergrund (216) - Hauptmann und der Sozialismus (222) - Soziale Probleme und so- zialistische Ideen in Hauptmanns Frühwerk, v.a. in "Vor Sonnenaufgang" (231) -/	
Hauptmann und "Die Weber"	240
Neues zur Entstehungsgeschichte (241) - Zur Prozeßgeschichte (246) - Der politische Charakter der "Weber" (250)	
3. Die Weberfrage in Malerei und Graphik des 19. Jahr- hundert	262
Ikonographische Traditionen (262) - Karl Wilhelm Hübners Weberbild (264) -/	
Graphische Darstellungen der Webernot vor 1848 (272) - Genrehafte Handwerkerbilder und allegori- sche Überhöhungen (274) - Max Liebermanns länd- liche Arbeitsbilder (277) -/	
Käthe Kollwitz' Zyklus "Ein Weberaufstand" (287)-/ Ausblick (298)	
ANHANG (20 Gedichte)	301
ABKÜRZUNGEN - ZITIERWEISE	355
ANMERKUNGEN	336
LITERATURVERZEICHNIS	471
ABBILDUNGSVERZEICHNIS	515
PERSONENREGISTER	522
ABBILDUNGEN	531